

Dunlop-Pyhrn-Eisenwurzen-Rallye: Schlußbericht Team Leitner/Bichler

Überraschender Klassensieg für den roten Citroen Saxo

Starker Auftritt von Fredi Leitner, dem Obersteirer aus der Alpi-Region, und seines Gloggnitzer Co-Piloten Gerhard Bichler beim 3. Lauf zur Österreichischen Rallye-Meisterschaft, der Dunlop-Pyhrn-Eisenwurzen-Rallye im oberösterreichischen Kremstal. Bei sehr kühlem, aber überwiegend trockenem Wetter gewannen die beiden in ihrem Citroen Saxo VTS ganz überraschend die Gruppe A bis 1.600 ccm.

"Natürlich haben wir davon profitiert, daß der große Favorit Waldemar Benedict mit seinem 210 PS-Renault Clio knapp vor dem Ziel mit Bremsdefekt ausgefallen ist. Aber schließlich muß man ja auch erst einmal ins Ziel kommen. Die Zuverlässigkeit unseres Autos ist ja wirklich phänomenal. Es ist nun schon sehr lange her, daß wir einmal nicht ins Ziel gekommen sind. Wir sind jedenfalls überaus zufrieden und sehen dies bereits als einen ersten echten Saison-Höhepunkt. Jetzt hoffen wir natürlich, daß es so weitergeht. Am besten schon in 14 Tagen bei der Bosch Super plus-Rallye in Pinggau."

Zusätzlich holten Fredi Leitner, der ja bei Castrol als Lkw-Fahrer arbeitet, und Gerhard Bichler auch noch zwei Punkte in der Wertung für die österreichische Meisterschaft, wobei vor ihnen ausschließlich motorisch überlegene Fahrzeuge platziert sind.